



Newsletter KW34/12

Description

Die Artikel der zurückliegenden Woche:

[Russell: Zustand der US-Wirtschaft](#) – 08-24-2012

Russel Investments veröffentlichen regelmäßig unter der Überschrift "What's the state of the economy?" eine gut aufbereitete Sammlung von Makroindikatoren (h/t "The Big Picture")...

[Frachtraten: Düstere Zukunft?](#) – 08-24-2012

Frachtraten gelten gemeinhin als Frühindikatoren für die wirtschaftliche Entwicklung. Dabei läuft der „Baltic Dry“ in der Regel vor, er gibt die Entwicklung der Frachtraten bei „Schüttgütern“ wider – Rohstoffe, die erst noch in den nachgeschalteten...

[USA: Missernte treibt Nahrungsmittelpreise an](#) – 08-23-2012

In den USA herrscht zur Zeit die schlimmste Dürre seit über 50 Jahren. Etwa die Hälfte der Maisernte ist in schlechtem oder sehr schlechtem Zustand. Das Maisangebot ist so tief wie seit 17 Jahren nicht mehr. Mais dient als Viehfutter und stellt...

[Euro: Eurokrise beendet?](#) – 08-22-2012

Ende Juli machte sich EZB-Draghi für den Euro stark und sagte in London: "Die EZB wird im Rahmen ihres Mandats alles Notwendige tun, um den Euro zu erhalten. Und glauben Sie mir – es wird ausreichen." Der Euro reagierte damals gegen den Dollar...

[EZB: Aufschrei in Deutschland](#) – 08-21-2012

Deutsche Volkswirte haben überwiegend skeptisch auf die Nachricht reagiert, innerhalb der EZB gebe es Überlegungen, Zinsobergrenzen für PIIGS-Anleihen einzuführen. Die EZB dementiert konkrete Pläne. Die Kritik lässt sich auf folgende Punkte ...

[EZB – Bad Bank der Sonderklasse](#) – 08-20-2012

Nach einem Bericht des Spiegel will der EZB-Rat auf seiner nächsten Sitzung Anfang September entscheiden, wie die von Draghi Ende Juli in Aussicht gestellte „Intervention“ im Markt von PIIGS-



Staatsanleihen genau aussehen soll. Im Gespräch ist, ...